

**Antrag
Trinkwasseranschluss**

Zweckverband für Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Bad Dürrenberg
Starke Partner für Ihr Wasser



Neuanschluss Auswechslung Änderung Bauwasser Gartenwasserzähler Stilllegung
für Privathaushalt; gewünschtes Inbetriebnahmedatum: _____ Gewerbe Art des Gew.: _____

Antragsteller (Grundstückseigentümer/Erbbauberechtigter)

Name _____ Vorname (bei Firma: Name des Geschäftsführers/Gesellschafter) _____
PLZ _____ Ort _____
Straße _____ Haus-Nr. _____ Telefon _____

Grundstück

PLZ _____ Ort _____
Straße _____ Haus-Nr. _____
Gemarkung _____ Flur _____ Flurstück _____
Hausanschluss vorhanden Wasserzähler vorhanden Warmwasserversorgung
 nein ja DN _____ nein ja zentral dezentral
Anzahl der Wohnungen _____ Anzahl der angeschlossenen Personen _____

Entnahmestellen

Art der Entnahme	Anzahl
Waschtisch	
Dusche/Badewanne	
WC	
Küchenspüle	
Geschirrspüler	
Waschmaschine	

Wird vom ZWA Bad Dürrenberg ausgefüllt			
Wasserzählergröße Q_n			
Versorgungsdruck an der HAE		bar	
Hausanschlussleitung DN	mm,	Länge	m

Beauftragte Unternehmen

Architekt/Planer

Name _____ Straße _____ Haus-Nr. _____ PLZ _____ Ort _____ Telefon (mit Vorwahl) _____

Installateur

Name _____ Straße _____ Haus-Nr. _____ PLZ _____ Ort _____ Telefon (mit Vorwahl) _____

Bitte legen Sie dem Antrag folgende Unterlagen bei:
- Lageplan des anzuschließenden Grundstücks im Maßstab 1:500
- Grundrisse des Kellers mit gewünschter Leitungseinführung

Mit der Ausführung und dem Betrieb der Anschluß- und Installationsanlage(n) auf meinem Grundstück bin ich, unter Anerkennung der AVBWasserV und den örtlichen Regeln des versorgenden WVU, einverstanden.

Ort, Datum _____ Unterschrift Grundstückseigentümer bzw. gesetzl. Berechtigter, bei Firmen zusätzlich Firmenstempel

Ich verpflichte mich, die Wasseranlage gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den AVBWasserV, den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere DIN 1988, sowie den technischen Anschlussbedingungen des Versorgungsunternehmens durch ein in ein Installateurverzeichnis eines Wasserversorgungsunternehmens eingetragenes Installationsunternehmen ausführen zu lassen. Daten aus diesem Vertragsverhältnis werden zum Zweck der Datenverarbeitung gespeichert.

Ort, Datum _____ Unterschrift Grundstückseigentümer bzw. gesetzl. Berechtigter, bei Firmen zusätzlich Firmenstempel

Richtwerte für Mindestfließdrücke und Berechnungsdurchflüsse gebräuchlicher Trinkwasserentnahmestellen
(Auszug aus DIN 1988 Teil 3)

Mindestfließdruck bar	Art der Trinkwasser-Entnahmestelle	Berechnungsdurchfluß bei der Entnahme von		
		Mischwasser *)	nur kaltem oder erwärmtem Trinkwasser	
		V _r kalt l/s	V _r warm l/s	V _r l/s
0,5	Auslaufventile ohne Luftsprudler **) DN 15	-	-	0,30
0,5	DN 20	-	-	0,50
0,5	DN 25	-	-	1,00
1,0	mit Luftsprudler DN 10	-	-	0,15
1,0	DN 15	-	-	0,15
1,0	Brauseköpfe für Reinigungsbrausen DN 15	0,10	0,10	0,20
1,2	Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1 DN 15	-	-	0,70
1,2	DN 20	-	-	1,00
0,4	DN 25	-	-	1,00
1,0	Druckspüler für Urinalbecken DN 15	-	-	0,30
1,0	Haushaltgeschirrspülmaschine DN 15	-	-	0,15
1,0	Haushaltswaschmaschine DN 15	-	-	0,25
1,0	Mischbatterie für Brausewannen DN 15	0,15	0,15	-
1,0	Badewannen DN 15	0,15	0,15	-
1,0	Küchenspülen DN 15	0,07	0,07	-
1,0	Waschtische DN 15	0,07	0,07	-
1,0	Sitzwaschbecken DN 15	0,07	0,07	-
1,0	Mischbatterie DN 20	0,30	0,30	-
0,5	Spülkasten nach DIN 19 542 DN 15	-	-	0,13
1,0	Elektro-Kochendwassergerät DN 15	-	-	0,10 ***)

*) Den Berechnungsdurchflüssen für Mischwasserentnahme liegen für kaltes Trinkwasser 15 °C und für erwärmtes Trinkwasser 60°C zugrunde.

**) Bei Auslaufventilen ohne Luftsprudler und mit Schlauchverschraubung wird der Druckverlust in der Schlauchleitung (bis 10 m Länge) und im angeschlossenen Apparat (z.B. Rasensprenger) pauschal über den Mindestfließdruck berücksichtigt. In diesem Fall erhöht sich der Mindestdruck um 1,0 bar auf 1,5 bar.

***) Bei voll geöffneter Drosselschraube.

Anmerkung: In der Tabelle nicht erfasste Entnahmestellen und Apparate gleicher Art mit größeren Armaturendurchflüssen oder Mindestfließdrücken als angegeben, sind nach Angaben der Hersteller bei der Ermittlung der Rohrdurchmesser zu berücksichtigen.